

Metrigo GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013

Bilanz

Aktiva

	31.12.2013 EUR	31.12.2012 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	6.777,00	6.745,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 14.765,52 EUR (0,00EUR)	678.569,79	341.761,98
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	307.808,49	169.191,08
C. Aktive latente Steuern	177.021,54	0,00
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	51.181,28
Summe Aktiva	1.170.176,82	568.879,34

Passiva

	31.12.2013 EUR	31.12.2012 EUR
A. Eigenkapital		
I. gezeichnetes Kapital	32.905,00	25.005,00
II. Kapitalrücklage	796.034,41	0,00
III. Verlustvortrag	76.186,28	-0,15
IV. Jahresfehlbetrag	355.911,01	76.186,43
V. nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	51.181,28
	396.842,12	0,00
B. Rückstellungen	15.500,00	25.679,61
C. Verbindlichkeiten	757.834,70	543.199,73
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr 645.651,37 EUR (443.199,73 EUR)		
Summe Passiva	1.170.176,82	568.879,34

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2013 EUR	31.12.2012 EUR
1. Umsatzerlöse	1.455.845,67	1.509.077,77
2. Sonstige betriebliche Erträge	269.806,52	440,00
3. Materialaufwand		
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.131.448,00	1.091.990,53
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-303,54	750,00
	1.131.144,46	1.092.740,53
4. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	545.442,32	79.083,33
b. Soziale Abgaben	71.704,27	19.337,34
	617.146,59	98.420,67
5. Abschreibungen	4.406,11	3.704,17
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	500.114,67	389.904,92
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	227,09	221,45
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000,00	6.000,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-532.932,55	-81.031,07
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-177.021,54	-4.844,64
11. Jahresfehlbetrag	355.911,01	76.186,43

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Metrigo GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich der Vornahme steuerlicher Maßnahmen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Gesellschafterversammlung vom 05. Dezember 2012 hat die Erhöhung des Stammkapitals sowie die Beteiligung von neuen Gesellschaftern über einen Treuhänder beschlossen. Da die Einlage erst in 2013 geleistet wurden und die Eintragung in das Handelsregister erst am 03. Januar 2013 erfolgte wurde die Kapitalerhöhung in 2012 nicht bilanziert sondern erst in 2013.

Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführer:

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Person geführt:

Herr Christian Müller, Kaufmann, Hamburg

Herr Tobias Schlottke, Kaufmann, Hamburg

Herr Philipp Westermeyer, Kaufmann, Hamburg

sonstige Berichtsbestandteile

Hamburg, den 03.12.2013

gez. Christian Müller, Geschäftsführer

gez. Tobias Schlottke, Geschäftsführer

gez. Philipp Westermeyer, Geschäftsführer